

Stadt Altentreptow

| | | |
|--|--|--|
| Vorlage federführend: Zentrale Verwaltung und Finanzen | Vorlage-Nr: 01/BV/717/2017 Datum: 09.08.2017 Verfasser: Knebler, Silvana Fachbereichsleiter/-in: Knebler, Silvana | |
| Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Status | Datum | Gremium |
| Ö | 13.09.2017 | Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Stadtvertretung Altentreptow |
| Ö | 14.09.2017 | Ausschuss für Schulen, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadtvertretung Altentreptow |
| Ö | 19.09.2017 | Finanzausschuss der Stadtvertretung |
| N | 26.09.2017 | Hauptausschuss der Stadtvertretung |
| Ö | 10.10.2017 | 01 Stadtvertretung Altentreptow |

1. Sach- und Rechtslage:

Mit dem am 30. Juni 2016 in Kraft getretenen Gemeindeleitbildgesetz und der darauf basierenden Fusionsverordnung ist in Mecklenburg-Vorpommern eine neue geförderte Phase freiwilliger Gemeindefusionen eingeleitet worden. Auf der Grundlage einer Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit sollen die Gemeinden des Landes zur Schaffung leistungsfähiger Strukturen bewogen werden. Die Begründung zum Gemeindeleitbildgesetz ist in der Anlage 1 beigelegt.

Durch § 23 Abs. 1 Leitbildgesetz werden alle amtsangehörigen Gemeinden dazu verpflichtet, eine eigenverantwortliche Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit, orientiert an den Kriterien des Leitbildes, vorzunehmen.

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich die maßgeblichen Daten und Fakten bezüglich der einzelnen Kriterien des Leitbildes für die Stadt ermittelt und zusammengetragen und mit begründenden Erläuterungen versehen. Die Koordinierungsstelle beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte erfolgte ein Vorabstimmung. Die Hinweise wurden beachtet und eingearbeitet.

Die Stadtvertretung ist nunmehr aufgefordert, diese Daten, Fakten und Kriterien zu bewerten und zu beurteilen.

Insgesamt können maximal 100 Punkte erzielt werden. Eine Gemeinde ist zukunftsfähig, wenn mindestens 50 Punkte erzielt werden.

Das Ergebnis der Selbsteinschätzung soll im Beschluss zum Ausdruck gebracht werden.

Entsprechend dem im Gemeindeleitbildgesetz verankerten Freiwilligkeitsprinzip hat die Selbsteinschätzung für die Eigenständigkeit der Gemeinde keine unmittelbaren Auswirkungen, wenn die Gemeindevertretung im Rahmen der Selbsteinschätzung zu der Auffassung gelangt, dass die Gemeinde nicht zukunftsfähig ist oder dass an der Zukunftsfähigkeit jedenfalls Zweifel bestehen.

Die Stadt Altentreptow erreicht 79 von 100 Punkten und erfüllt somit die Voraussetzungen für die Einschätzung „zukunftsfähig“.

2. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die beigefügte Darstellung und das Ergebnis der Selbsteinschätzung zum Leitbildgesetz. Die Stadt hat im Ergebnis der Selbsteinschätzung 79 von 100 Punkten erreicht und ist damit zukunftsfähig.

Anlage/n:

Bewertungsmatrix mit Erläuterungen

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| Nr. | Kriterium | Beurteilungsspielraum i.R. der Selbsteinschätzung | erreichbare Punkte | Punkteabstufung (vergebene Punkte) | Erläuterung |
|-------|---|--|--------------------|---|---|
| I | Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung | | | | |
| I. a) | pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben | ja | 10 | <input checked="" type="checkbox"/> personell und <input checked="" type="checkbox"/> technisch gut ausgestattete sowie <input checked="" type="checkbox"/> durchgehend einsatzbereite Feuerwehr <input checked="" type="checkbox"/> (inkl. Jugendfeuerwehr) <input type="checkbox"/> eigenständige Wasserversorgung <input type="checkbox"/> eigenständige Abwasserentsorgung <input checked="" type="checkbox"/> eigenständige und <input checked="" type="checkbox"/> bestandssichere Schulstruktur <input checked="" type="checkbox"/> ordnungsgemäßer Zustand <input checked="" type="checkbox"/> der Gemeindestraßen | Anzahl der Mitglieder: 44 gute technische Ausstattung durchgehende Einsatzbereitschaft Jugendfeuerwehr: 21 Mitglieder Vertrag mit Pripsleben Grundschule und Gymnasium mit Regionaler Schule lt. Schulentwicklungsplan bestandssicher Straßen 65,478 km Straßen und Wege siehe Erläuterungen! 8 Punkte |
| I. b) | freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben | ja | 8 | <input checked="" type="checkbox"/> ausreichende Kulturangebote <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ausreichende Sportangebote <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> anderweitige ausreichende Angebote <input checked="" type="checkbox"/> für Senioren <input checked="" type="checkbox"/> für Kinder/ Jugendliche 7 Punkte | Bibliothek Fritz-Reuter-Haus Musikschule Mehrzweckeinrichtung (Sporthalle), Sporthalle, Sportplatz, Kunstrasenplatz Weihnachtsfeier Spielplätze siehe Erläuterungen! |
| I. c) | Relation zwischen Selbstverwaltungskosten u. erfüllten Aufgaben | tw. ja | 7 | <input checked="" type="checkbox"/> Relation zwischen Selbstverwaltungs- <input checked="" type="checkbox"/> kosten (Entschädigungen bzw. Sitzungsgelder) <input checked="" type="checkbox"/> und dem finanziellen Aufwand für <input checked="" type="checkbox"/> Selbstverwaltungsaufgaben (Effizienz) <input checked="" type="checkbox"/> 0 Pkt., wenn die Verwaltungskosten den <input checked="" type="checkbox"/> Aufwand für die Aufgabenerfüllung übersteigt; <input checked="" type="checkbox"/> 7 Pkt., wenn der Anteil der Selbst- | siehe Erläuterungen! Selbstverwaltungskosten = 34.700 € geteilt durch Nettoaufwendungen für Selbstverwaltungsaufgaben 6.894.835 € = 0,5 % Selbstverwaltungskosten liegen unter 10 % 7 Punkte |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| | | | | Verwaltungskosten bei unter 10% liegt. | |
|------------|---|----|---|---|---|
| II. | Vitalität Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft | | | | |
| II. a) | ehrenamtliches Engagement | ja | 4 | gemeindetypische Veranstaltungen: (Feste, Flohmärkte, Arbeitseinsätze, ...) <input checked="" type="checkbox"/> (hohe Anzahl von Aktivitäten) <input checked="" type="checkbox"/> (breite Zielgruppe) <input checked="" type="checkbox"/> (für alle Bevölkerungsgruppen) <input checked="" type="checkbox"/> (auch Arbeitseinsätze) Baumpflanzung, Zaunfelder aufstellen, 4 Punkte | Oldtimer- und Traktorentreffen Siehe Erläuterungen! Führungen und Konzerte/Veranstaltungen in der Kirche Halloween Treptower Wihnacht Drachenfest Tag des offenen Denkmals Konzert Musikschule Kneipennacht |
| II. b) | gemeindliches Leben | ja | 3 | <input checked="" type="checkbox"/> aktives Gemeindeleben <input checked="" type="checkbox"/> mit Aktivitäten für gesamte Gemeinde <input checked="" type="checkbox"/> nicht überwiegend ortsteilbezogen 3 Punkte | Die kulturellen Veranstaltungen haben orts- und gemeinde- übergreifenden Charakter. Die Aktivitäten erstrecken sich nicht nur auf einzelne Ortsteile. In den Ortsteilen der Stadt AT werden z. B. Osterfeuer, Dorffeste und Kinderfeste organisiert. |
| II. c) | Vereinsleben | ja | 4 | <input checked="" type="checkbox"/> (hohe Zahl von Vereinen) <input checked="" type="checkbox"/> (breit gefächerte Interessenlagen) <input checked="" type="checkbox"/> (viele mitgliederreiche Vereine) <input checked="" type="checkbox"/> (Mitglieder überwiegend Einwohner) 4 Punkte | siehe beigefügte Erläuterung! Ein aktuelle Auszug aus dem Vereinsregister Stand Juli 2017 wurde zugrunde gelegt. |
| II. d) | Begegnungsstätten | ja | 4 | <input checked="" type="checkbox"/> geringe Anzahl <input checked="" type="checkbox"/> sehr hohe Anzahl <input checked="" type="checkbox"/> wenig Vielfalt <input checked="" type="checkbox"/> sehr große Vielfalt 4 Punkte | diverse Großmärkte Sky, Edeka, Netto, Aldi, Lidl, diverse Einzelhändler, Gaststätten, Imbiss Kita, Krankenhaus, Pflegeeinrichtungen Bahnhof Wochenmarkt diverse Arztpraxen, Ärztehaus, Apotheken Klosterberg |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| II. | Vitalität Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft | | | | |
|--------|---|------|---|--|--|
| II. e) | bauliche Entwicklung | ja | 4 | 0 Punkte bei Stagnation, bis zu 4 Punkte bei starker Entwicklung. <input checked="" type="checkbox"/> Beschlüsse über B-Pläne <input checked="" type="checkbox"/> tatsächl. Bautätigkeit/ Gewerbeans. <input type="checkbox"/> bei vorhd. Wohnungen kein Leerstand <input checked="" type="checkbox"/> keine unverkäuflichen Flächen 3 Punkte | Vorhabenbezogene B-Pläne (siehe Erläuterung) EFH, Solarpark 969 WE davon 34 Leerstand = 3,51 % (Stand 31.12.2016) Es gibt keine unverkäuflichen Baugrundstücke und Gewerbeflächen. |
| II. f) | Zuzugrate | nein | 4 | <input checked="" type="checkbox"/> mehr als 10 <input type="checkbox"/> mehr als 15 <input type="checkbox"/> mehr als 20 <input type="checkbox"/> mehr als 30 1 Punkt | Ausgehend vom Stichtag 31.12.2015 wurden die Zuzugsraten 2013 bis 2015 zugrunde gelegt. Diese werden nicht mit den Weg- zügen oder Geburten-/Sterbefällen verrechnet: Nur die Zuzüge sind Indikator für die Attraktivität der Gemeinde als Wohnort. Bei besonderen Fallkonstellationen (Verzerrungen durch Erstaufnahmeeinrichtungen, Alten- und Pflegeeinrichtungen) bedarf es einer Bereinigung des Ergebnisses. Zuzüge in Jahren: 723 Zuzüge pro 100 EW: 13 |
| II. g) | Belange Behinderter | ja | 2 | <input checked="" type="checkbox"/> öff. Einrichtungen barrierefrei <input checked="" type="checkbox"/> besondere Beachtung der Belange 2 Punkte | Schulen, Verwaltung, Bibliothek, Sitzungssaal Wahlen Schaffung von barrierefreien Gehwegen im Stadtgebiet (Übergänge bei Toreinfahrten erfolgte Austausch des Kopfsteinpflasters) Die Belange der Menschen mit Behinderung werden bei allen Maßnahmen und Entscheidungen der Stadt berücksichtigt. |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| III. | Zustand der örtlichen Demokratie | | | | |
|---------|--|------|---|---|--|
| III. a) | Wahlbeteiligung | nein | 6 | <input checked="" type="checkbox"/> mehr als 30 % <input checked="" type="checkbox"/> mehr als 40 % <input type="checkbox"/> mehr als 45 % <input type="checkbox"/> mehr als 50 % <input type="checkbox"/> mehr als 60 % <input type="checkbox"/> mehr als 75 % 2 Punkte | <p>Die Wahlbeteiligung bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 lag zwischen 30% und 93%. Bei Gemeinden, die nach der Kommunalwahl Fusionen durchgeführt haben, wird eine fiktive Wahlbeteiligung (errechnet aus der Addition der Wahlberechtigten/Wähler) zugrunde gelegt.</p> <p>Wahlbeteiligung 2014: 44,1 %</p> |
| III. b) | Kandidatenzahl für die Wahl der Gemeindevertretung (ohne den ehrenamtlichen Bürgermeister) | nein | 5 | <p>Verhältnis Bewerber/ Mandate</p> <input checked="" type="checkbox"/> $\geq 2/3$ <input checked="" type="checkbox"/> = 1 <input checked="" type="checkbox"/> > 1 <input checked="" type="checkbox"/> > 2 <input checked="" type="checkbox"/> > 3 5 Punkte | <p>Bitte beachten: In ehrenamtlich verwalteten Gemeinden verringert sich die Anzahl der Mandate um eins (vgl. § 60 Abs. 2 LKWG). D.h. in Gemeinden mit z.B. weniger als 500 EW benötigt man lediglich für sechs Mandate Kandidaten. Bspw. werden dann bei 19 Kandidaten 5 Pkt. vergeben.</p> <p>Anzahl der Sitze: 17 Kandidaten: 59</p> |
| III. c) | Kandidatenzahl für die Wahl des Bürgermeisters | nein | 3 | <p>Verhältnis Bewerber/ Mandate</p> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Kandidat (nicht Amtsinhaber) <input checked="" type="checkbox"/> Amtsinhaber allein zur Wiederwahl <input checked="" type="checkbox"/> 2 oder mehr Kandidaten 3 Punkte | <p>3 Kandidaten</p> |
| III. d) | Widerstand gegen verfassungsfeindliche Bestrebungen | ja | 3 | <input checked="" type="checkbox"/> aktiver und <input checked="" type="checkbox"/> friedlicher Widerstand <input checked="" type="checkbox"/> gegen offenkundige Verfassungsgegner Gemeinden ohne solche Bestrebungen erhalten 3 Punkte. | <p>In der Stadt gibt es keine verfassungsfeindlichen Bestrebungen.</p> |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| III. | Zustand der örtlichen Demokratie | | | | |
|---------|----------------------------------|----|---|---|---|
| III. e) | aktive politische Strukturen | ja | 3 | <input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft <input checked="" type="checkbox"/> mind. 2 <input type="checkbox"/> Ortsvereine/ regelmäßige Veranstaltungen von Parteien 2 Punkte | Außerhalb der Wahlkämpfe sind politische Aktivitäten nur gering. Es sind immer mal wieder Landtags- und Bundestagsabgeordnete in Gesprächen vor Ort tätig. Ein Landtagsabgeordneter veranstaltet regelmäßige Kinovorführungen. |
| III. f) | wichtige Entscheidungen | ja | 5 | 5 Punkte werden erreicht, wenn 5 oder mehr wichtige Entscheidungen aus dem im Leitbild aufgeführten Katalog getroffen wurden. <input checked="" type="checkbox"/> Feuerwehr <input checked="" type="checkbox"/> Schule <input checked="" type="checkbox"/> Kindertagesstätte <input checked="" type="checkbox"/> Sportinfrastruktur <input checked="" type="checkbox"/> Bauleitplanung <input type="checkbox"/> Gemeindestraßen <input type="checkbox"/> Übernahme neue SVA <input type="checkbox"/> Inbetriebnahme öff. Einrichtung <input type="checkbox"/> örtliches Brauchtum/ Traditionspflege <input type="checkbox"/> Begegnungsstätten <input type="checkbox"/> sonstige Aufgaben (wesentl. Produkte) 5 Punkte | Maßgeblich ist dabei ein 5-Jahres-Zeitraum (2012–2016). Entscheidungen, die lediglich eine Instandhaltung ohne substanzielle Verbesserung beinhalten, bleiben außer Betracht, da sie nur dem Erhalt dienen und keine wichtige politische Gestaltung darstellen. Entsprechendes gilt für Investitionen, die keine nennenswerte Bedeutung haben (wertende Betrachtung). Neubau Fahrzeughalle Umzug Grundschule in neues Gebäude Trägerwechsel Kita mehrere vorhabenbezogene B-Pläne Büro "Alle Miteinander" Denkmalroute, historischer Spruchbalken Kunstrasenplatz siehe Erläuterung! |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

| IV. | Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit | | | | |
|--------|---|------|---|---|---|
| IV. a) | Rubikon | nein | 9 | <input checked="" type="checkbox"/> dauernde Leistungsfähigkeit: <input type="checkbox"/> 0 Punkte, wenn weggefallen sowie auch <input type="checkbox"/> mittelfristig kein jahresbezogener HhAusgleich <input checked="" type="checkbox"/> 3 Punkte, wenn weggefallen, aber mittelfr. <input checked="" type="checkbox"/> nachhaltiger jahresbezogener HhAusgleich <input type="checkbox"/> 2 Punkte gefährdet <input type="checkbox"/> 2 Punkte eingeschränkt <input type="checkbox"/> 2 Punkte gesichert <input type="checkbox"/> 3 Punkte | <p>Der Bewertung ist grundsätzlich die Datenauswertung aus RUBIKON für die Haushaltsplanung 2017 zu Grunde zu legen. Die Datenauswertung stellt ab dem Haushaltsjahr 2017 eine verbindliche Anlage zum Haushaltsplan dar und liegt daher jeder Gemeinde vor.</p> <p>Rubikon 2017 weggefallene Leistungsfähigkeit mittelfristig jahresbezogener Ausgleich</p> |
| IV. b) | Steuerkraft | nein | 5 | <p>durchschnittliche Steuerkraftmesszahl innerhalb der letzten 3 Jahre von Stichtag pro Einwohner</p> <input checked="" type="checkbox"/> über 288,62 € (> 50 %) <input checked="" type="checkbox"/> über 404,06 € (> 70 %) <input checked="" type="checkbox"/> über 519,50 € (> 90 %) <input checked="" type="checkbox"/> über 692,68 € (> 120 %) <input checked="" type="checkbox"/> über 865,85 € (> 150 %) 5 Punkte | <p>Gemessen an dem Landesdurchschnitt der Steuerkraftmesszahl für drei Jahre (2013–2015) in Höhe von 577,23 € pro Einwohner ergibt sich folgende Verteilung. Dadurch erfolgt zumindest eine ansatzweise Nivellierung statistischer Ausreißer (s. Datenblatt).</p> <p>Steuerkraft/EW: 949,44 €</p> |
| IV. c) | Sozialversicherungspflichtige Entwicklung | nein | 5 | <input checked="" type="checkbox"/> 10 % Verlust oder weniger <input checked="" type="checkbox"/> 5 % Verlust oder weniger <input checked="" type="checkbox"/> 0 % Zuwachs oder mehr <input type="checkbox"/> 5 % Zuwachs oder mehr <input type="checkbox"/> 10 % Zuwachs oder mehr 3 Punkte | <p>Betrachtet wird, wie sich die Zahl der Sozialversicherungspflichtigen innerhalb von 3 Jahren (Juni 2014 bis Juni 2016) verändert hat.</p> <p>Entwicklung S.V.P.: 0,42 %</p> |

Amt Treptower Tollensewinkel Stadt Altentreptow

| | | | | | |
|------------------------|--|------|-----------------|--|--|
| IV. | Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit | | | | |
| IV. d) | Amtsstruktur | nein | 6 | <p>max. 3 Punkte für die Anzahl der Einwohner</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mehr als 8.000 Einwohner,</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mehr als 12.000 Einwohner,</p> <p><input type="checkbox"/> mehr als 15.000 Einwohner</p> <p>max. 3 Punkte je geringer die Gemeindeganzahl im Amt</p> <p><input type="checkbox"/> weniger als 12,</p> <p><input type="checkbox"/> weniger als 10,</p> <p><input type="checkbox"/> weniger als 7</p> | <p>EW Amt: 13.953 (Stand 30.06.2017)</p> <p>Anzahl der Gemeinden: 20</p> <p>2 Punkte</p> |
| Gesamtpunktzahl | | | max. 100 | 76 | <p>Liegt die Punktzahl über 50, kann von grundsätzlich von einer Zukunftsfähigkeit der Gemeinde ausgegangen werden</p> |

**Amt Treptower Tollensewinkel
Stadt Altentreptow**

Stadt Altentreptow

Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit

Grunddaten

Die Stadt Altentreptow ist eine Kleinstadt im Amt Treptower Tollensewinkel im Nordosten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte im Landesteil Vorpommern des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Die Stadt Altentreptow ist ein Grundzentrum.

Altentreptow liegt an der Landesstraße 35 (*ehemals Bundesstraße 96*), 15 Kilometer nördlich von Neubrandenburg und 45 Kilometer südlich von Greifswald. Der Fluss Tollense fließt durch die Stadt.

Zu Altentreptow gehören die Ortsteile Buchar, Friedrichshof, Klatzow, Loickenzin, Rosemarsow, Thalberg, Trostfelde, Reutershof, Stadtförsterei, Waidmannslust.

Die Stadt Altentreptow hat per 30.06.2017 5.356 Einwohner. Die Bevölkerungsdichte liegt bei 100 EW/km². Das durchschnittliche Alter beträgt etwa 48 Jahre.

Im Jahr 2017 gibt es 490 Gewerbetreibende. Von diesen Unternehmen zahlen rund 30 % Gewerbesteuer.

I. Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung

I. a) pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Von der Stadt werden bedeutende Selbstverwaltungsangelegenheiten eigenständig wahrgenommen.

Brandschutz

Die Stadt unterhält eine den örtlichen Verhältnissen entsprechend leistungsfähige Feuerwehr mit 44 aktiven Mitgliedern und eine Jugendfeuerwehr mit 21 Mitgliedern. Die Feuerwehr war eingestuft als Schwerpunktfeuerwehr. Nach dem neuen Brandschutzgesetz soll es eine Feuerwehr mit besonderen Aufgaben werden. Es wird eine durchgehende Einsatzbereitschaft gewährt. Die Feuerwehr sichert per öffentlich-rechtlichen Vertrag den abwehrenden Brandschutz und die technische Hilfeleistung in der Nachbargemeinde Pripsleben ab.

Die technische Ausstattung wird vom zuständigen Fachamt als gut eingeschätzt. Die Fahrzeuge sind einsatzbereit und fahrtüchtig.

Es werden 4 Punkte vergeben.

Wasserversorgung/Abwasserentsorgung

2 Punkte können nur vergeben werden, wenn eine Gemeinde die Wasser- und Abwasserversorgung eigenständig gewährleistet. Primär steht hier die Eigenständigkeit der Gemeinde im Vordergrund und nicht die Qualität der Aufgabenerfüllung. Wird die Versorgung über einen Zweckverband abgesichert, so gibt es keinen Punkt.

Die Stadt Altentreptow ist Mitglied im Wasser/Abwasser Zweckverband Demmin-Altentreptow. Dieser ist für die Aufgabenwahrnehmung zuständig. Die Aufgabe wird demzufolge nicht eigenständig von der Stadt wahrgenommen.

Es werden 0 Punkte vergeben.

Schulstruktur

Die Stadt Altentreptow unterhält eine Grundschule und Gymnasium mit regionaler Schule (Gesamtschule). Die Schulen sind nach dem derzeit gültigen Schulentwicklungsplan als bestandssicher eingestuft.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Infrastruktur/ordnungsgemäßer Zustand der Gemeindestraßen

Die Stadt Altentreptow verfügt über ein eigenes Straßennetz von 65,478 km Länge. Die Straßen wurden in den zurückliegenden Jahren regelmäßig ausgebaut und saniert. 18 km Straße in Thalberg, Loickenzin, Klatzow sowie im Stadtgebiet wurden ausgebaut. Es besteht mittelfristig jedoch auch noch Sanierungsbedarf.

Der Zustand der Straßen wird als ordnungsgemäß eingeschätzt. Die Straßen sind alle befahrbar.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium I. a) 8 von 10 Punkten erreicht.

I.b) freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Kulturangebote (Impulsgebung durch Gemeinde)

Die Stadt unterhält eine Bibliothek und das Fritz-Reuter-Haus mit einem Saal für kulturelle Veranstaltungen. Des Weiteren gewährt die Stadt Altentreptow der ortsansässigen Musikschule einen jährlichen Zuschuss und die Stadt finanziert jährlich ein Familienfest.

Es werden weitere Zuschüsse durch die Stadt Altentreptow an Vereine, Volksolidarität (Tafel), Jugendclub, Seniorenarbeit, DFB, DRK, Landfrauen etc. gewährt.

Die Stadt organisiert einen Weihnachtsmarkt und einen Familientag (kleines Stadtfest).

Es werden 3 Punkte vergeben.

Sportangebote (Impulsgebung durch Gemeinde)

Die Stadt Altentreptow unterhält eine Sporthalle (Mehrzweckeinrichtung) auf dem Klosterberg sowie zwei Sporthallen, einen Sportplatz und einen Kunstrasenplatz. Diese werden von den ortsansässigen Sportvereinen gegen ein Entgelt zur Verfügung gestellt. Es wird kein kostendeckendes Entgelt erhoben.

Es werden 3 Punkte vergeben.

Anderweitig ausreichende Angebote

Die Stadt Altentreptow gewährt finanzielle Unterstützung für die Organisation der jährlichen Rentnerweihnachtsfeier. Die Stadt Altentreptow unterhält mehrere Kinderspielplätze, die einer TÜV Prüfung unterzogen werden.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium I. b) 7 von 8 Punkten erreicht.

I.c) Relation zwischen Selbstverwaltungskosten und erfüllten Aufgaben

Der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 150 €. Die 1. Stellvertreterin erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 220 € und die 2. Stellvertreterin erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 180 €.

Die Stadt Altentreptow gewährt monatliche funktionsbedingte Entschädigungen nach der Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungsverordnung - EntschVO M-Y). Für den Stadtvertretervorsteher in Höhe von 300 €, die Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 160 €.

Die Mitglieder der Stadtvertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtvertretung, der Ausschüsse und der Fraktionen eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 40 €.

Ausschussvorsitzende erhalten für jede von ihnen geleitete Sitzung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60 €. Entsprechendes gilt, wenn ein Stellvertreter die Sitzung leitet. Sachkundige Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse, in die sie gewählt sind sowie an Sitzungen der Fraktionen, die der Vorbereitung dieser Ausschusssitzungen dienen in Höhe von 40 €.

Die Stadt Altentreptow hat 17 Stadtvertreter und 11 sachkundige Einwohner.

Berechnung:

Selbstverwaltungskosten geteilt durch Nettoaufwendungen für Selbstverwaltungsaufgaben:
 $34.700 \text{ €} / 6.894.835 \text{ €} = 0,5 \%$

| | |
|--|-----------------|
| Summe der laufenden Aufwendungen aus Verw.tätigkeit (Zeile 19 EHH) | 11.932.060,00 € |
| abzüglich: | |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (415*) | 365.275,00 € |
| priv.-rechtl. Leistungsentgelte (441*) | 336.550,00 € |
| Verwaltungsgebühren (431*) | 92.900,00 € |
| Benutzungsgebühren (432*) | 47.000,00 € |
| Kreisumlage (54421*) | 3.093.500,00 € |
| Amtsumlage (54422*) | 1.067.300,00 € |
| Sitzungsgeld (5013* u. 5019*) | 34.700,00 € |
| Gesamt | 6.894.835,00 € |

Der Anteil der Selbstverwaltungskosten liegt bei unter 10 %.

Es werden 7 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium I. c) 7 von 7 Punkten erreicht

Insgesamt werden für das I. Kriterium 22 von 25 möglichen Punkten erreicht.

II. Vitalität und Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft

In der Stadt besteht eine vitale und aktive örtliche Gemeinschaft, die sich mit ihrem Wirken im Wesentlichen nicht nur auf einzelne Ortsteile, sondern auf die gesamte Stadt erstreckt.

II.a) Ehrenamtliches Engagement

In die Wahrnehmung gemeindlicher Aufgaben fließt in nicht nur untergeordnetem Umfang ehrenamtliches Engagement der Einwohner ein.

Unter Mitwirkung vieler örtlicher Akteure werden nachfolgende Veranstaltungen organisiert:

Oldtimer- und Traktorentreffen, Halloween, Treptower Wihnacht (im historischen Speicher), Drachenfest, Tag des offenen Denkmals (Treptower Kultur- und Heimatverein), Kneipennacht, Konzerte der Musikschule, Führungen und Konzerte in der Kirche, Wettkämpfe der Sportvereine.

Auch Arbeitseinsätze, die durch verschiedenen Akteure initiiert werden, wie Baumpflanzung auf dem Klosterberg, Zaunfelder aufstellen, Gestaltung des Schulhofes Grundschule finden statt.

Es werden 4 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. a) 4 von 4 Punkten erreicht.

II.b) Gemeindliche Leben

Die kulturellen Veranstaltungen haben orts- und gemeindeübergreifenden Charakter. Die Aktivitäten erstrecken sich nicht nur auf einzelne Ortsteile. In den Ortslagen der Stadt Altentreptow werden z. B. Osterfeuer, Dorffeste, Kinderfeste organisiert.

Der Treptower Kultur- und Heimatverein der Stadt Altentreptow bietet Führungen in der historischen Altstadt an.

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. b) 3 von 3 Punkten erreicht.

II.c) Vereinsleben

In der Stadt Altentreptow wirken Vereine, deren Mitglieder überwiegend Einwohner der Stadt sind.

Es gibt u. a.:

11 Kleingartenvereine, den Anglerverein Tollensetal Altentreptow e. V., den Kleintierzuchtverein „1879“ Altentreptow e. V., Handballverein, Fußballsportverein 90, SG „Aufbau“ Altentreptow e. V (Boxen), Judoclub 94, Volleyball-Lehrer-Verein, SV „Fortschritt“ Tischtennis, Schützengilde Treptow a. Toll., Tierschutzverein, Trauerhilfeverein, Feuerwehrverein, Landfrauenverein Malchin (Ortsgruppe Altentreptow) Musikschule Altentreptow/Demmin e. V., Treptower Kultur- und Heimatverein, Schul- und Förderverein des Gymnasiums mit Regionaler Schule e. V., Schulförderverein „Grundschule am Klosterberg“, Verein zur Förderung der Stadtbibliothek, Stadtchor Altentreptow e.V.

Es gibt demzufolge ein breites Spektrum der Vereinstätigkeit. Die Vereine wirken nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Allgemeinheit. Der Bibliotheksverein organisiert Buchlesungen, die Musikschule Konzerte, die Sportvereine Wettkämpfe, die auch von der Allgemeinheit besucht werden. Die Vereine unterstützen auch bei der Organisation von städtischen Veranstaltungen.

Es werden 4 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. c) 4 von 4 Punkten erreicht.

II.d) Begegnungsstätten

Es gibt in der Stadt außerhalb gemeindlicher Einrichtungen Begegnungsstätten, die einer vitalen örtlichen Gemeinschaft förderlich sind. Dies sind insbesondere Jugend- und Seniorentreffs, Gaststätten, Dienstleistungsbetriebe, Arztpraxen, Einzelhandelsgeschäfte (Sky, EDEKA, Netto, Aldi, Lidl), Bäcker, Fleischer, Kirchgemeinde, Schulen, Kindertagesstätte, Bank- und Postfilialen, Apotheken, Klinikum, Pflegeeinrichtungen.

Es findet zweimal wöchentlich ein Wochenmarkt statt.

Die Stadt bietet eine große Vielfalt und eine hohe Anzahl an Begegnungsstätten.

Es werden 4 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. d) 4 von 4 Punkten erreicht.

II.e) Bauliche Entwicklung

Die Stadt Altentreptow hat ein Städtebauliches Sanierungsgebiet für den Altstadtkern ausgewiesen. Die bauliche Entwicklung ist durch öffentliche und private Bautätigkeit/Ansiedlung von Gewerbe geprägt. Derzeit werden folgende Bebauungspläne behandelt:

- Bebauungsplan Nr. 18 „Wohngebiet Ganzkower Weg“
- Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 19 „Solarpark Thalberg“
- Bebauungsplan Nr. 20 „Tollensepark Altentreptow“
- B-Plan Nr. 11 „Wohnpark am Ganzkower Weg“

Es wurden Bauanträge für 13 Einfamilienhäuser und eine Pflegeeinrichtung gestellt. Im Altstadtkern werden Altbauten saniert und es entsteht gerade das neue Quartier an der Demminer Straße. Die „Alte Apotheke“ wird zum modernen Verwaltungsstandort ausgebaut.

Die Stadt Altentreptow hat keine unverkäuflichen Baugrundstücke und Gewerbeflächen.

Das Wohnungsunternehmen der Stadt verwaltet 969 Wohnungen davon stehen gegenwärtig 34 leer. Das sind 3,51 % Leerstand.

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. e) 3 von 4 Punkten erreicht.

II.f) Zuzugsrate

Statistische Angabe!

Ausgehend vom Stichtag 31.12.2015 wurden die Zuzugsraten 2013 bis 2015 zugrunde gelegt:

Zuzüge insgesamt: 723

Zuzüge pro 100 EW: 13

Somit mehr als 10 und weniger als 15 = 1 Punkt

Es wird 1 Punkt vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. f) 1 von 4 Punkten erreicht.

II.g) Belange Behinderter

Die Belange der Menschen mit Behinderung werden bei allen Maßnahmen und Entscheidungen der Stadt berücksichtigt.

Öffentliche Einrichtungen, wie Schulen, Bibliothek, Verwaltung (Sitzungssaal, Wahlen) sind barrierefrei zu erreichen.

Besondere Beachtung der Belange finden sich in den umgesetzten Maßnahmen, wie Schaffung von barrierefreien Gehwegen im Stadtgebiet, Austausch des Kopfsteinpflasters bei Toreinfahrten usw.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium II. g) 2 von 2 Punkten erreicht.

Insgesamt werden für das 2. Kriterium 21 von 25 Punkten erreicht.

III. Zustand der örtlichen Demokratie

In der Stadt befindet sich die örtliche Demokratie in einem guten Zustand, so dass die gemeindlichen Organe besetzt werden können, die Bürger bei Wahlen möglichst eine Auswahl zwischen mehreren Kandidaten haben und die für die örtliche Gemeinschaft wichtigen Entscheidungen vornehmlich von unmittelbar gewählten Entscheidungsträgern der Gemeinde getroffen werden.

III a) Wahlbeteiligung

Statistische Angabe!

Wahlbeteiligung 2014 = 44, 1 %

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. a) 2 von 6 Punkten erreicht.

III b) Kandidatenzahl für die Wahl der Gemeindevertretung

Statistische Angaben!

Anzahl der Sitze: 17

Kandidaten: 59

Verhältnis Bewerber/Mandate ist größer als 3

Es werden 5 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. b) 5 von 5 Punkten erreicht.

III c) Kandidatenzahl für die Wahl des Bürgermeisters

Statistische Angabe!

3 Kandidaten

Amtsinhaber stand nicht zur Wiederwahl

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. c) 3 von 3 Punkten erreicht.

III d) Widerstand gegen verfassungsrechtliche Bestrebungen

In der Stadt gibt es keine verfassungsfeindliche Bestrebungen.

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. d) 3 von 3 Punkten erreicht.

III e) aktive politische Strukturen

Außerhalb der Wahlkämpfe sind politische Aktivitäten nur gering. Es sind immer mal wieder Landtags- und Bundestagsabgeordnete in Gesprächen vor Ort tätig. Ein Landtagsabgeordneter veranstaltet regelmäßige Kinovorführungen.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. e) 2 von 3 Punkten erreicht.

III f) wichtige Entscheidungen

Durch die Stadtvertretung sind in der letzten Wahlperiode in den folgenden Aufgabenbereichen in nennenswertem Umfang wichtige Entscheidungen getroffen worden:

- Neubau Fahrzeughalle Feuerwehr
Die Feuerwehr Altentreptow war eine Schwerpunktfeuerwehr und soll entsprechend dem neuen Brandschutzgesetz zur Feuerwehr mit besonderen Aufgaben ausgebaut werden. In der neuen Fahrzeughalle soll zukünftig auch ein neues Feuerwehrfahrzeug untergebracht werden.
- Umzug Grundschule in ein neues Gebäude
Die Schule am Karlsplatz stand seit Jahren leer. Im Zuge der Erörterung einer Nutzungskonzeption für den städtischen Gebäudebestand, entstand die Idee, das

leerstehende Schulgebäude zukünftig für die Grundschule zu nutzen, aufgrund der steigenden Schülerzahlen und der begrenzten Räumlichkeiten im alten Schulgebäude. Die Schule am Karlsplatz wurde umfassend saniert und im Jahr 2015 übergeben.

- Trägerwechsel Kita

Die Stadt Altentreptow war bis 2016 Träger einer Kindertagesstätte (Krippe, Kindergarten, Hort), die sich auf drei Gebäude verteilte. 2015 wurde nach einem öffentlich durchgeführten Interessenbekundungsverfahren der Beschluss gefasst, die Wahrnehmung der Aufgabe an einen privaten Träger zu übergeben.

- B-Pläne, die in jüngster Zeit beschlossen wurden:

Bebauungsplan Nr. 18 „Wohngebiet Gankower Weg“
vorhabenbezogener B-Plan Nr. 19 „Solarpark Thalberg“
Bebauungsplan Nr. 20 „Tollensepark Altentreptow“
Bebauungsplan Nr.11 „Wohnpark am Ganzkower Weg“

- Inbetriebnahme öffentliche Einrichtung

Im Jahr 2016 wurde das Büro „Alle miteinander“ in Betrieb genommen. Es handelt sich hierbei um ein Welcome Center für die Flüchtlinge. An diesem Büro beteiligten sich auch alle amtsangehörigen Gemeinden finanziell. Seit 2017 wird das Büro durch die Stadt in Zusammenarbeit mit dem ASB geführt.

- örtliches Brauchtum/Traditionspflege

Die Stadtvertreter haben die Beschilderung der Denkmäler der Stadt Altentreptow beschlossen und eine Denkmalroute ins Leben gerufen. Die Denkmäler der Stadt werden entlang einer ausgewählten Route beschildert. Auf den Schildern befindet sich auch ein QR-Code.

Beim Abbruch des Quartiers in der Demminer Straße wurde ein historischer Spruchbalken gefunden. Die Stadtvertretung hat die Verwaltung beauftragt, einen geeigneten Standort für den Spruchbalken zu finden, wo dieser für Besucher und interessierte Bürger zugänglich ausgestellt werden könnte.

Sportinfrastruktur

Es wurde ein Kunstrasenplatz, auf dem jetzt auch ein Wettkampfbetrieb stattfinden kann, erweitert.

Es werden 5 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium III. f) 5 von 5 Punkten erreicht.

Insgesamt werden für das 3. Kriterium 20 von 25 Punkten erreicht.

IV. Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit

Die stetige Aufgabenerfüllung der Stadt sowohl im eigenen als auch im übertragenen Wirkungskreis muss unter Berücksichtigung der Generationengerechtigkeit entsprechend § 43 Abs. 1 der Kommunalverfassung nachhaltig gesichert sein.

IV a) Rubikon 2017 (Statistische Angabe)

Die Gemeinde verfügt über eine weggefallene finanzielle Leistungsfähigkeit, ist jedoch mittelfristig in der Lage, den Haushalt nachhaltig jahresbezogen auszugleichen.

Statistische Angabe!

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium IV a) 3 von 9 Punkten erreicht.

IV b) Steuerkraft (Statistische Angabe)

Die Steuerkraftmesszahl je Einwohner liegt mit 949,44 € deutlich über den Landesdurchschnitt von 577,23 €.

Statistische Angabe!

Es werden 5 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium IV b) 5 von 5 Punkten erreicht.

IV c) Sozialversicherungspflichtige Entwicklung (Statistische Angabe)

Die Zahl der Beschäftigten ist seit 2013 um 0,42 % angestiegen.

Statistische Angabe!

Es werden 3 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium IV c) 3 von 5 Punkten erreicht.

IV d) Amtsstruktur

Das Amt Treptower Tollensewinkel verwaltet insgesamt 20 Kommunen neben der geschäftsführenden Stadt Altentreptow.

Da die Zahl der Mitgliedsgemeinden möglichst gering (7 bis 12) sein soll, kann aufgrund der hohen Anzahl von verwalteten Kommunen kein Punkt vergeben werden.

Die Einwohnerzahl des Amtes (Stand 30.06.2017 Melderegister) liegt bei insgesamt 13.953 (Hauptwohnsitze).

Hinsichtlich der Einwohnerzahl (möglichst hoch) können 2 Punkte vergeben werden.

Es werden 2 Punkte vergeben.

Insgesamt werden für das Kriterium IV d) 2 von 6 Punkten erreicht.

Insgesamt werden für das 4. Kriterium 13 von 25 Punkten erreicht.

Die Gesamtpunktzahl beträgt: 76 von 100 Punkten

Liegt die Punktzahl über 50, kann grundsätzlich von einer Zukunftsfähigkeit der Kommune ausgegangen werden.